

der Abhänge kann sanft oder steil sein. — Wenn mehrere Berge beisammen liegen, so bilden sie eine Berggruppe, bilden sie aber eine Reihe von Bergen, so ist das eine Bergkette. Die Linie, welche man sich über ihre Gipfel gezogen denkt, heißt der Gebirgskamm (Grath, Rücken). Derselbe bildet in der Regel die Wasserscheide, das ist diejenige Linie, welche die verschiedenen Wassergebiete von einander trennt. Einschnitte im Kamme heißt man Sättel.

Nach ihrer Höhe theilt man die Gebirge ein in Hoch- (über 1800 m, Gletscher), Mittelgebirge (1200 — 1800 m) und in Hügelzüge. — Nach ihrer Ausdehnung zerfallen die Gebirge in Ketten- und Massengebirge. Erstere erstrecken sich vorzugsweise nach einer Hauptrichtung; zu ihnen gehören die größten und mächtigsten Gebirge der Erde. Ein Massengebirge hat eine ziemlich gleiche Ausdehnung an Länge und Breite. — Der Vereinigungspunkt mehrerer Gebirgsketten heißt Gebirgsstock; diesen nennt man Knoten, wenn 4, Gabel, wenn 3 Ketten zusammentreffen. Ausläufer. — Neben einander laufende Hügelreihen bilden wellenförmiges Land. — Vulkane (Krater, Lava) haben in der Regel die Form eines Kegels.

Auf das Klima, die Bewässerung und die Regenmasse eines Landes haben die Gebirge in der Regel einen großen Einfluß.

2) Vertiefungen zwischen den einzelnen Bergen oder Gebirgsketten heißen Thäler. Sie reichen häufig bis zum Gebirgskamme, erweitern sich nach unten und gehen am Fuße der Bergländer in die Tiefebene über. Ein nach allen Seiten eingeschlossenes Thal heißt Kessel. Die untere Fläche des Thales heißt man Sohle; wandert man auf der Thalsohle, so hat man rechts und links die Thalwände, die zuweilen schroff abstürzen, häufiger aber sanft geneigt sind. Manche Thäler laufen in der Richtung der Gebirge und heißen Längenthäler. Querthäler sind solche, welche mit dem Gebirge entgegengesetzte Richtung haben und dasselbe durchbrechen, also mit ihm einen Winkel bilden. Sie sind kürzer, wilder und weniger breit als die Längenthäler. (Wenn ihr wieder mit Lehm spielt, so sucht euch einmal solche Thäler zu bilden.) Die Thäler werden häufig zu Straßen über das Gebirge (Pässe) benützt. Die Pässe sind für den Verkehr und den Handel von großer Wichtigkeit.

Wißt ihr Städte oder Dörfer anzugeben, die am Fuße von Bergen liegen? Wo durch unterscheidet sich ein Hügel von einem Berge? Welchen Berg habt ihr auf eurem letzten Ausfluge bestiegen? War er hoch? Hatte er einen langen Rücken oder endete er in einer Spitze? Oder zeigte er einen abgerundeten Gipfel? Welche Aussicht hattet ihr dabei? Welche Städte und Dörfer habt ihr dabei kennen lernen? Welcher Thurm tauchte vor euch auf? In welches Thal konntet ihr hinabschauen? Waren nicht noch höhere Berge in der Nähe? Tauchten in weiter Ferne nicht etwa auch Schneeberge auf? Wie kommt es, daß hier der Schnee so lange liegen blieb? Warum sagt man ewiger Schnee? Was versteht man unter Schneegrenze? Zählen die Schneeberge zu den Mittelgebirgen? Ist die Aussicht von den Bergen immer gleich schön? Wer von euch hat schon einen Sonnenaufgang vom Berge aus betrachtet oder davon erzählen hören? Wo wohnen die meisten Leute, auf dem